



WIRTSCHAFT NEU DENKEN -

für eine klimafitte und resiliente Zukunft



Dr.ⁱⁿ Sigrid Stagl, Ökonomin
Wissenschaftlerin des Jahres 2024
Freitag, 16. Jänner 2026 | 19.00 Uhr
Gemeindesaal,
Haunoldstein, 3384 Hauptplatz 1

Infos

Angela Lahmer-Hackl, 0676/38 23 779,
angela.lahmer-hackl@gmx.at

PROGRAMM

Welche ökonomischen Chancen birgt die Energiewende?

Was sind die Kosten des Nichthandelns in Fragen des Klimaschutzes?

Welche positiven Zukunftsbilder gibt es für eine klimagerechte Wirtschaft?

Die Referentin gibt dazu Einblicke in eine Studie über die Kosten des Nichthandelns in Fragen des Klimaschutzes. Sie zeigt positive Zukunftsbilder und ökonomische Chancen der Energiewende auf.

„Wir brauchen positive Zukunftsbilder. Die Veränderung braucht positive, aktivierende Visionen. Wissenschaft kann Chancen aufzeigen - für neue Arbeitsplätze, regionale Wertschöpfung und ein besseres Leben für alle. Ohne solche Visionen riskieren wir Orientierungslosigkeit und geben Populisten Raum.“ (Sigrid Stagl)

Zur Person:

Prof. Dr. Sigrid Stagl, ist Ökonomin und Hochschullehrerin. Aufgewachsen auf einem Bauernhof im Waldviertel studierte sie an der Wirtschaftsuniversität Wien und erlangte als weltweit erste Person ein Doktorat in Ökologischer Ökonomie. Seit 2014 steht sie dem Institute for Ecological Economics der WU Wien vor. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen u.a. ökologisch ökonomische Modellentwicklung. Für ihre herausragende Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse wurde sie zur „Wissenschaftlerin des Jahres 2024“ gewählt. In Haunoldstein wurde sie bekannt als Leiterin der Begleitstudie zur Akzeptanz von Bürger-Energie- Gemeinschaften in der Bevölkerung.